

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags V zur ABE Nr. 45863

Nr. : RA-000353-F0-015
Anlage-Nr. : 3d
Seite : 1 / 7
Auftraggeber : BORBET
Teiletyp : CA60430



Raddaten

Radtyp : CA60430
Radausführung : Lk 100
Radgröße nach Norm : 6 J x 14 H2
Einpreßtiefe in mm : 38
zulässige Radlast in kg : 580
zul. Abrollumfang in mm : 1980
Lochkreisdurchmesser in mm : 100
Lochzahl : 4
Mittenlochdurchmesser in mm : 64,1 mm mit Zentrierring, Kennzeichnung: BOØ64,0/Ø54,1
Zentrierart : Mittenzentrierung

Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller oder Marke : Mazda Motor Corporation / Japan
Radbefestigungsteile : mit den vom Radhersteller mitzuliefernden
Kegelbundradmuttern M12x1,5, Kegelwinkel 60°
Anzugsmoment : 110 Nm
Spurverbreiterung : bis zu 24 mm

Typ: BG			
ABE / EG-Genehmigung: F276			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
41 bis 76	Mazda 323	165/70R14 165/65R14	A01) bis A10) E03)K03)K04)
41 bis 76	Mazda 323 F	175/65R14 185/60R14 K14)	
94	Mazda 323, Mazda 323 F	175/60R14 M+S 185/60R14 K14)	

F276/N04E

860/820

4/100/54,1

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags V zur ABE Nr. 45863

Nr. : RA-000353-F0-015
 Anlage-Nr. : 3d
 Seite : 2 / 7
 Auftraggeber : BORBET
 Teiletyp : CA60430



Typ: BG8			
ABE / EG-Genehmigung: F545			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
76 bis 120	Mazda 323 4WD	175/65R14 185/60R14 K14) 195/60R14 K14)	A01) bis A10) E03)K03)K04)

F545/NT3E

920/870

4/100/54,1

Typ: NA			
ABE / EG-Genehmigung: F488 / e2*93/81*0163*..			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
66 bis 96	Mazda MX-5	185/60R14 195/60R14 175/65R14 M+S	A02) bis A10)

e2*93/81*0163*00E

620/645
620/645

4/100/54,1

Typ: EC			
ABE / EG-Genehmigung: F946 / e2*96/79*0027*..			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
65 bis 79	Mazda MX-3	185/65R14 195/60R14 205/60R14	A02) bis A10) E03)

e2*96/79*0027*00E

855/705

4/100/54,1

Typ: DB			
ABE / EG-Genehmigung: F706			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
36 bis 53	Mazda 121	165/65R14 175/60R14 185/60R14 A01)K52)	A02) bis A10)

F706/N03E

700/695

4/100/54,1

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags V zur ABE Nr. 45863

Nr. : **RA-000353-F0-015**
 Anlage-Nr. : **3d**
 Seite : **3 / 7**
 Auftraggeber : **BORBET**
 Teiletyp : **CA60430**



Typ: BA			
ABE / EG-Genehmigung: G878; e13*96/27*0023*..			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
52 bis 84	Mazda 323, Mazda 323 S, Mazda 323 C, Mazda 323 P (Serie 13Zoll oder 14Zoll mit 175/65R14 oder 185/65R14)	175/60R14 E08) 175/65R14 185/60R14 185/65R14 G21) 195/55R14 195/60R14 G21)	A02) bis A10)
65 bis 84	Mazda 323, Mazda 323 F (Serie 185/65R14 ww. 195/55R15)	185/60R14 185/65R14 195/60R14	

G878/NT05
e13*96/27*0023*04

950/830
945/820

4/100/54,1

Typ: NB			
ABE / EG-Genehmigung: e11*96/79*0083*.., e11*98/14*0083*..			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
81 bis 107	Mazda MX-5	185/60R14 185/65R14 195/60R14 175/65R14 M+S	A02) bis A10) E03) A02) bis A10) E05)

e11*98/14*0083*05E

655/665

4/100/54,1

Typ: NBD			
ABE / EG-Genehmigung: e1*98/14*0192*..			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
81	Mazda MX-5	175/65R14 185/60R14 185/65R14 195/60R14	A02) bis A10)

e1*98/14*0192*01

645/665

4/100/54,1

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags V zur ABE Nr. 45863

Nr. : RA-000353-F0-015
 Anlage-Nr. : 3d
 Seite : 4 / 7
 Auftraggeber : BORBET
 Teiletyp : CA60430



Typ: DW			
ABE / EG-Genehmigung: e1*97/27*0093*.., e1*98/14*0093*..			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
46 bis 55	Mazda Demio	175/60R14 185/55R14 195/55R14	A02) bis A10)

e11*98/14*0093*02E

780/755

4/100/54,0

Typ: BJ			
ABE / EG-Genehmigung: e1*97/27*0094*.., e1*98/14*0094*..			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
52 bis 84	Mazda 323	175/65R14 A91)E05) 185/60R14 A91) 185/65R14 A91) 195/60R14	A02) bis A10)

e11*98/14*0094*07E

960/865

4/100/54,0

Typ: BJD			
ABE / EG-Genehmigung: e1*98/14*0181*..			
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
53 bis 72	Mazda 323	175/65R14 A91)E05) 185/60R14 A91) 185/65R14 A91) 195/60R14	A02) bis A10)

e11*98/14*0181*00E

875/865

4/100/54,0

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags V zur ABE Nr. 45863

Nr. : RA-000353-F0-015
Anlage-Nr. : 3d
Seite : 5 / 7
Auftraggeber : BORBET
Teiletyp : CA60430



Typ:		DE	
ABE / EG-Genehmigung:		e13*2001/116*0254*..	
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Reifengrößen vorne und hinten, ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
50 bis 76	Mazda 2	175/65R14 185/60R14 195/60R14 A01)K03)	A02) bis A10)

e13*2001/116*0254*01

835/750

4/100/54,0

Auflagen und Hinweise

- A01) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeug-sachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zu § 19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- A02) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- A03) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind, unter Zugrundelegung der fahrzeugspezifischen Daten, aus der in Anlage 0 befindlichen Tabelle „Tragfähigkeitskennzahl und Geschwindigkeitssymbol“ zu entnehmen. Gibt es die Reifengrößen mit den ermittelten Mindestwerten nicht, so sind sie nicht zulässig.
- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummi- oder Metallventilen zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. oder TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- A06) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitzuliefernden Befestigungsteile verwendet werden.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags V zur ABE Nr. 45863

Nr. : RA-000353-F0-015
Anlage-Nr. : 3d
Seite : 6 / 7
Auftraggeber : BORBET
Teiletyp : CA60430



-
- A09) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können, es sei denn, daß die Verwendung von Schneeketten durch eine weitere Auflage im Gutachten erlaubt wird.
- A10) Die Sonderräder dürfen nur an der Innenseite mit Klebe- oder Klammerngewichten ausgewuchtet werden.
- A91) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm auftragen, ist nur auf den Rädern der Antriebsachse zulässig (siehe auch Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers).
- B22) **Nicht zulässig** an Fahrzeugausführungen mit folgender Bremsanlage an Achse 1:
- innenbelüftete Bremsscheibe Ø269,5x22 mm mit Faustsattel Kennz. FSX 16S
- E03) Nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig **nur** mit 15-Zoll-Bereifung und größer ausgerüstet sind oder **nur** diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- E05) Nur zulässig an Fahrzeugen, bei denen diese Reifengröße bereits serienmäßig eingetragen ist oder diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist.
- E08) Nur zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig **nur** mit 13-Zoll-Bereifung ausgerüstet sind oder **nur** diese in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) bzw. in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen sind.
- G01) Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muss, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung auf der im Abdruck der ABE des Sonderrades enthaltenen Bestätigung eingetragen werden.
- G21) Bei Fahrzeugen, bei denen die Reifengröße 185/65R14 **nicht** bereits in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC- Papier) eingetragen ist, oder diese auch **nicht** in der EG-Genehmigung des Fahrzeuges zugelassen ist, sind die Auflagen A01) und G01) zu beachten.
- K03) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 nach vorne zu sorgen (z.B. durch Ausstellen des Stoßfängers, des Kotflügels, durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen). Es können eine oder auch mehrere Maßnahmen erforderlich sein.
- K04) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 nach hinten zu sorgen (z.B. durch Ausstellen des Stoßfängers, des Kotflügels, durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen z.B. Schmutzfänger, soweit sie

Gutachten zur Erteilung des Nachtrags V zur ABE Nr. 45863

Nr. : **RA-000353-F0-015**
Anlage-Nr. : **3d**
Seite : **7 / 7**
Auftraggeber : **BORBET**
Teiletyp : **CA60430**



serienmäßig noch nicht vorhanden sind). Es können eine oder auch mehrere Maßnahmen erforderlich sein.

K14) An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich von 45° vor und hinter der Radmitte komplett umzulegen und ggf. ins Radhaus ragende Kunststoffteile entsprechend zu kürzen.

K52) Um eine ausreichende Freigängigkeit an Achse 2 herzustellen, sind die Radhausauschnittkanten an Achse 2 ab Türunterkante bis ca. 200 mm nach oben umzulegen.

Die Anlage 3d mit den Blättern 1 bis 7 hat nur Gültigkeit in Verbindung mit dem Gutachten für die Sonderräder Typ CA60430 des Antragstellers Borbet.

Essen, 22.01.2008
RA-000353-F0-015